

Dokumentation bei Verdacht auf eine mögliche Kindeswohlgefährdung

zur Weitergabe an Insoweit erfahrene Fachkraft, 05341 / 839 4501, fachberatungkinderschutz@stadt.salzgitter.de

Einrichtung	
Bezeichnung des Vereins / Verbands:	
Entgegennahme der Meldung durch (Name und Rolle):	
Informationen gemeldet von (Name und Anschrift):	
Eingang der Meldung: (Datum) (Uhrzeit)	
Am Verdacht / Vorfall beteiligte Personen:	
Name der (beschuldigten) Fachkraft:	
Betroffene Kinder(Weitergabe an die Insoweit erfahrene Fachkraft ohne Namen):	
Verdacht	
Ort des Geschehens:	
Beschreibung des Verdachtes/Vorfalles:	
<input type="checkbox"/> Aufsichtspflichtverletzungen <input type="checkbox"/> Begründeter Verdacht von psychischer Gewalt <input type="checkbox"/> Verursachte oder begünstigte Übergriffe/Gewalttätigkeiten <input type="checkbox"/> Sexuelle Gewalt und entwürdigende Handlungen	
Konkrete Beschreibung des Verdachtes/Vorfalles:	

Dokumentation bei Verdacht auf eine mögliche Kindeswohlgefährdung

zur Weitergabe an Insoweit erfahrene Fachkraft, 05341 / 839 4501, fachberatungkinderschutz@stadt.salzgitter.de

Erste Einschätzung	
Bis jetzt informierte Personen (innerhalb und außerhalb der Einrichtung):	
Einschätzung des Wahrheitsgehaltes des Verdachtes:	
sehr wahrscheinlich <input type="checkbox"/> eher wahrscheinlich <input type="checkbox"/> eher unwahrscheinlich <input type="checkbox"/> sehr unwahrscheinlich <input type="checkbox"/>	
Eingeleitete Sofortmaßnahmen:	
Informationsweitergabe	
<input type="checkbox"/> an Insoweit erfahrene Fachkraft, durch (Name) bis (Datum/Uhrzeit)	
<input type="checkbox"/> an Träger-/Verband-/Vereinsvorstand, durch (Name) bis (Datum/Uhrzeit)	
<input type="checkbox"/> an Kreissportbund, durch (Name) bis (Datum/Uhrzeit)	
<input type="checkbox"/> an Landessportjugend, durch (Name) bis (Datum/Uhrzeit)	
<input type="checkbox"/> an Tandem aus Kreissportbund und Landessportjugend bis (Datum/Uhrzeit)	
<input type="checkbox"/> an Allgemeinen Sozialen Dienst des Fachdienstes Kinder, Jugend und Familie (Jugendamt), durch (Name) bis (Datum/Uhrzeit)	
<input type="checkbox"/> an Eltern des gefährdeten Kindes, sofern diese nicht die Melder sind, durch (Name) bis (Datum/Uhrzeit)	
Weitere Schritte	
Sind/sollten weitere Schritte in die Wege geleitet, bzw. empfohlen werden? (z.B.: ärztliche Untersuchung, Strafanzeige, Informationen an Elternschaft)	
Ergänzendes:	
Künftige Ansprechpartner/in:	